

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. L.

Den 11. December 1802.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am 1. d. Abends um 5 Uhr, ward in der Conferenztube des Budissinischen Landhauses allhier von einer hiesigen musikalischen Gesellschaft ein großes Gedicht des würdigen Herrn Domherrn und Landesältesten von Mostiz, welches den Titel Skarodion hat und von unserm sehr geschickten Organist Herrn Bergt in Musik gesetzt worden ist, aufgeführt, wovon Composition, Gesang, so wie die ganze Musik, dem Gedicht würdig, meisterhaft und vortreflich war.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 26 Dec. Se. Kurf. Durchl. haben den bisherigen Major des Regiments v. Polen; Chevauxlegers Hrn. von Urlaub zum Oberstlieutenant des Regiments Prinz Klemens Chevauxlegers, den Major bey Dero Garde du Corps Hrn. Baron von Nimptsch zum Oberstlieutenant der Kavallerie, mit Beibehaltung seiner dermaligen Funktion, und den Major des Regiments Prinz Albrecht Chevauxlegers Hrn. Baron v. Gutschmid zum Oberstlieutenant des Husarenregiments gnädigst ernennen.

Se. Kurfürstl. Durchl. haben gnädigst geruhet, den Hof- u. Justitierrath, Hrn.

Herrmann Carl von Uffel, zum wirklichen Amtshauptmann im Markgrafthum Niederlausitz zu ernennen.

Der Premierlieutenant, Herr Joh. Gottlob Merkel, ist in des heil. Röm. Reichs Adelstand erhoben worden.

Leipzig, den 24. Nov. Der in russischen Diensten gestandene Lieutenant Seume, welcher auch als Dichter und Doctor der Philosophie bekannt ist, ein geborner Sachse, hat seit dem Ende des vorigen Jahres folgende beträchtliche Reise zu Fuße gemacht. Er gieng mitten im Winter durch Kärnthen und Krain nach Venedig, von da über die Appeninischen Gebirge nach Rom und Neapel, schifte sich dort nach Palermo ein, durchstrich Sizilien nach allen Richtungen, bestieg in Gesellschaft mehrerer Engländer, die aus ihrer benachbarten Garnison in Malta herübergekommen waren, den Aetna, ward bey der Rückkehr durch Italien unweit Rom von Straßenräubern ausgeplündert, gieng über den Gotthardsberg durch die Schweiz nach Paris, und kehrte so nach Sachsen zurück. Dies macht zusammen einen Weg von 900 deutschen Meilen, den dieser Reisende in nicht viel mehr als 6 Monaten zu Fuße zurückgelegt hat.

C c c